

CASE UND CARE MANAGEMENT

Entlassungsmanagement



DGKP Elisabeth Gumpold Leitung Case und Care Management Tel.: +43 (0)5 7255-46497 DECT: +43 (0)5 7255-76363 Fax: +43 (0)5 7255-46636 e.gumpold@salk.at



DGKP Caroline Perlet DECT: +43 (0)5 7255-76641 Fax: +43 (0)5 7255-46636 ca.poeckl@salk.at

Übergangspflege



DGKP Gottfried Kendlbacher Tel.: +43 (0)5 7255-46703 Mobil: +43 (0)676-8997-46703 Fax: +43 (0)5 7255-46706 g.kendlbacher@salk.at



DGKP Michael Müller Tel.: +043 (0)5 7255-46704 Mobil: +43 (0)676-8997-46704 Fax: +43 (0)5 7255-46706 m.mueller@salk.at



CASE UND CARE MANAGEMENT

Entlassungsmanagement / Übergangspflege



INFORMATION FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN



Gemeinnützige Salzburger Landeskliniken Betriebsgesellschaft mbH Lehrkrankenhaus der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Landesklinik St. Veit | A-5621 St. Veit im Pongau St. Veiter Straße 46 | www.salk.at

Erstellt: Claudia Schwab, BScN, MSc ANP



SEHR GEEHRTE PATIENTINNEN UND PATIENTEN, SEHR GEEHRTE ANGEHÖRIGE,

mit einer Entlassung aus dem Krankenhaus sind viele Ängste, Sorgen und offene Fragen verbunden.

In dieser oft schwierigen Situation unterstützt Sie das Case und Care Management der Landesklinik St. Veit mit den Leistungen aus dem Entlassungsmanagement und der Übergangspflege. Nützen Sie unser kostenloses Angebot einer professionellen, umfangreichen und zukunftsorientierten Beratung.

Wir helfen Ihnen gerne!

ENTLASSUNGSMANAGEMENT

Wir unterstützen Sie, wenn Pflege zu Hause erforderlich wird und organisieren mit Ihnen eine auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Versorgung.

Uns ist es ein großes Anliegen, Ihre Selbstständigkeit zu fördern, wobei Sie entscheiden wie viel Hilfe Sie benötigen.

Ziel des Entlassungsmanagements:

 Patientinnen und Patienten mit erh\u00f6htem Betreuungsbedarf erhalten nach dem station\u00e4ren Aufenthalt ein f\u00fcr sie individuelles Entlassungsmanagement zur Sicherung der bedarfsgerechten Betreuung und Versorgung

Unser Angebot im Entlassungsmanagement:

- Beratung und Unterstützung bei der Organisation von Hilfsmittel
- Ein Konzept oder eine Hilfestellung für die weitere Versorgung nach der Entlassung aus dem Krankenhaus
- Organisieren und installieren von mobilen Hilfsdiensten
- Dienstleistungen wie zum Beispiel "Essen auf Rädern" oder Haushaltsweiterführung vermitteln
- Hilfestellung bei Anträgen wie Pflegegeld oder Reha-Anträge
- Wir sind ihr Ansprechpartner für Seniorenheimanmeldungen, Organisation von Kurzzeitpflegen und Reha-Beratungen
- Unterstützung bei der Organisation von Hospizanmeldung oder einer palliativen Betreuung zu Hause

ÜBERGANGSPFLEGE

Ein Krankenhausaufenthalt bedeutet immer auch eine Veränderung des gewohnten Alltages. Oft stellt sich beim Übergang nach Hause eine neue Situation dar. Wir helfen Ihnen mögliche Schwierigkeiten im Alltag auszugleichen und bieten Unterstützung auch in psychosozialen Problemlagen.

Ziel der Übergangspflege:

- Starthilfe für ein Leben zu Hause
- Anpassen von Pflegeleistungen an den physischen und psychischen Bedarf der Klientinnen und Klienten
- Organisation von eventuell notwendigen Hilfsmitteln und Hilfsdiensten

Unser Angebot in der Übergangspflege:

- Erstkontakt im Krankenhaus dient dem Vertrauensaufbau und der Information über die Übergangspflege
- Probeausgang nach Hause in Begleitung der Übergangspflege ist wichtig um gemeinsam beurteilen zu können:
 - Wie kommen Sie zu Hause zurecht?
 - Können Sie Ihre neuen Hilfsmittel zu Hause verwenden, welche Hilfen benötigen Sie?
 - · Was könnte im Krankenhaus noch trainiert werden?
- Begleitete Entlassung nach Hause
- Nachbetreuung durch Hausbesuche zur F\u00f6rderung der Sicherheit und Selbstst\u00e4ndigkeit
- Unterstützung und Training durch Begleitung und Beratung